



Rundbrief

11.04.2017

Solidarische Landwirtschaft

Wahlbacherhof

Familie Herzog-Grawitschky

Tel.: 06336/8390035

oder 0175/3481805

hofkomitee@wahlbacherhof.org

www.wahlbacherhof.org

Liebe Mitmacher/innen der solidarischen Landwirtschaft Wahlbacherhof

Wir danken allen, die wieder und neu im Jahr 2017 bei der Solidarischen Landwirtschaft Wahlbacherhof mitmachen!

Es hat sich gezeigt, dass das Projekt Solawi Wahlbacherhof funktioniert und wir mit euch nun schon erfolgreich in das dritte Solawijahr starten können! Es ist ein tolles Gefühl dass so viele Menschen uns und der Solawi vertrauen und diesen Hof in seiner Vielfalt, seinen Menschen und der Natur erhalten!

Wir freuen uns dass so viele „alte“ aber auch viele neue Gesichter dabei sind!





Für alle neuen Mitmacher ist die erste Verteilung der 5./6. Mai!

An diesen beiden Tagen steht unser Hofkomitee vor der Verteilstelle und wird euch bei der Abholung helfen, Informationen geben und Fragen beantworten.

Ab diesem Termin könnt ihr wöchentlich an eurer Verteilstelle euer Gemüse abholen.
(für weitere Infos siehe Informationsblatt im Anhang!)



Nach aktuellem Stand haben wir 131 Anteile vergeben. Für dieses Jahr haben wir mit 140 Anteilen gerechnet und können daher noch 9 Anteile verteilen.

Wer also noch einen Bekannten, Verwandten etc. hat der gerne mitmachen möchte kann diese Information weitergeben.

Das Protokoll der Bierrunde 2017 findet ihr als PDF im Anhang.



Fahrgemeinschaften

Bei der Vollversammlung haben sich einige Mitmacher gefunden die Fahrgemeinschaften für die Gemüseabholung (oder Mitmachaktionen) anbieten und/oder suchen. Eingetragen haben sich Mitmacher aus **St.Ingbert, Dahn, Martinshöhe bei Landstuhl / bzw. Bruchmühlbach-Miesau** und mehrere aus **Homburg**.



Wer Interesse an einer Fahrgemeinschaft hat kann sich bitte über kontakt@wahlbacherhof.org melden. Wir werden die Mails an die entsprechenden Personen weiterleiten.

Hofkomitee

Alle Hofkomiteemitglieder bleiben uns glücklicherweise erhalten. Wir freuen uns über Ruth Stalter die als Vertretung für die Mitmacher der Verteilstelle in Hassel dazu gekommen ist.



Wichtige Infos

Für all diejenigen die nicht auf der Vollversammlung/Bieterrunde dabei waren, ist der folgende Auszug aus dem Protokoll wichtig (weitere Infos siehe Protokoll)

- Pfandflaschen: bitte zurückbringen
- Grüne Pfandkisten: ausnahmsweise mitnehmen, aber wieder zurückbringen
- Motten im Getreide? Zu Hause in verschließbaren Behältern lagern
- Mitmachaktionen: auch gerne für eine halbe oder auch nur 1 Stunde vorbeikommen.
- es werden noch Erntehelfer für die Ernte an den Donnerstagen gesucht (ab 9 Uhr am Stollen oder den Gewächshäusern)



- Fleischverteilung Hinweis: Fleisch ist **nur** für Teilnehmer mit Fleischanteil. Bei der Entnahme in der Kühlung nach Anteilsliste richten.
- Bitte: Wenn andere Abholer kommen (zum Beispiel als „Urlaubsvertretung“) genau einweisen (Fleischanteil/veg. Anteil); Anteile genau abholen; nicht gewünschtes in Geschenkeboxe.
- Kräuterbeet: jeder kann nach Belieben und solidarisch ernten; beim Schnittlauch ruhig viel abernten; die Gruppe die das Beet pflegt kann Verstärkung vertragen! zur Zeit 6 Personen; Für Verteilerstelle Hassel: Kräuter mitbringen



Hofrundgang im Frühling

Für alle Interessierten findet am 22. April um 10 Uhr unser *Frühlingsrundgang* über den Hof statt. Wir gehen zuerst zu den Tieren und schauen uns die Neuzugänge an (Küken, Lämmer, Kalb). Kinder dürfen die Hühner füttern. Anschließend (etwa 11 Uhr) geht es zum Gemüse und auf die Äcker. Marc berichtet über aktuelle Kulturmaßnahmen und Vorhaben. Gerne beantworten wir eure Fragen.

Straßenschwellen

Zum Schutz der vielen Kinder auf dem Hof haben wir zwei neue Straßenschwellen installiert. Die Meisten fahren angemessen, trotzdem gab es immer wieder Autofahrer/innen die trotz Beschilderung und einer „symbolischen“ Straßenschwelle zu schnell unterwegs waren. Wir möchten mit dieser Maßnahme niemanden ärgern oder einschränken. Wir hoffen auf euer Verständnis.

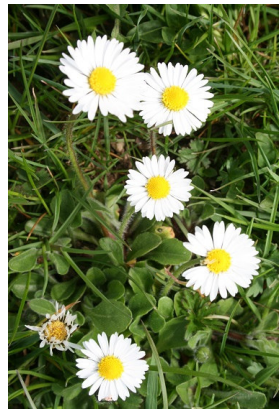
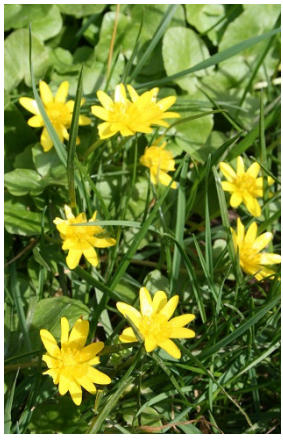
1. Mai Fest verlegt

In diesem Jahr findet unser jährliches Mitmacherfest voraussichtlich Ende August statt.

Wie soll die Zukunft in der Landwirtschaft aussehen?

Zurzeit läuft eine wichtige Umfrage zur Neuausrichtung der gemeinsamen Agrarpolitik der EU ab 2020. Wie soll die zukünftige Landwirtschaft aussehen? Für welche Leistungen sollen die Bauern Subventionen erhalten? Welche Form der Landwirtschaft wünscht ihr euch? Eure Meinung ist noch bis zum 2. Mai gefragt!

<https://ec.europa.eu/agriculture/consultations/cap-modernising/2017.de>



Neuigkeiten vom Hof:

Der Frühling ist eine Zeit des Aufbruchs, des Neubeginns und des Erwachens. Bei einem kleinen Spaziergang über den Hof kann man das besonders gut erfahren. Überall sprießen Blumen und Kräuter aus dem Boden, die Bäume blühen um die Wette und die Vögel beginnen schon zu trällern wenn die Sonne noch schläft. Jetzt ist die Zeit des Pflanzens, Säens und der



Bodenbearbeitung. Die Gewächshäuser sind schon voll mit Salat, Kohlrabi, Fenchel, Radieschen und Spinat. Wir bereiten den Boden für die kommenden Kulturen vor. Es muss gepflügt, gefräst, gegrubbert und gesät werden. Nackthafer, Linsen, Leindotter und Futtererbsen wurden schon gesät und strecken ihre ersten Blätter Richtung Sonne. In den kommenden Tagen werden die Kartoffeln in die Erde gelegt. Damit Hasen und Rehe unser Gemüse verschonen, baut Otto Reck um die gesamte Gemüsefläche einen neuen Zaun.





Auch bei den Tieren kann man den Frühling auf wunderbare Weise beobachten. Die Seidenhühner haben 8 kleine Küken, im Stall wurde im März das erste Kalb geboren und unsere beiden weissen Skudden haben jeweils schwarz-weise Zwillinge bekommen. Das Hühnermobil stellen wir wieder möglichst alle zehn Tage um, damit die Tiere immer frisches Grün zum Fressen haben. Das regelmäßige wechseln der Weide mindert zudem den Wurmbefall der Schafe. Die Kühe müssen noch ein wenig im Stall ausharren bis das Gras die richtige Höhe erreicht hat. Wird das Gras zu früh verbissen wächst es schlecht wieder nach und die Kühe haben weniger zu fressen. Jetzt warten wir auf den Regen!

Wir laden euch ein

Die Solawi Wahlbacherhof lebt von und für euch! Ihr seid eingeladen sie mit uns zu gestalten, (Ideen, Wünsche, konstruktive Kritik, aktives Handeln...), bei der Arbeit im Boden und auf dem Feld zu helfen, euch an den Festen und Terminen zu beteiligen oder den Hof mit seinen Tieren und seiner Landschaft zu genießen.

Wir und das Hofkomitee freuen uns auf euch und auf ein fruchtbares und schönes Solawijahr 2017!



*Wir danken euch für euer Vertrauen
und wünschen euch schöne Ostertage
Eure Bauersfamilie*